



Gesuch um Bewilligung einer Gelegenheitswirtschaft/Freinacht

Gesuch um Erteilung einer Gelegenheitswirtschaftsbewilligung Freinachtbewilligung

Gesuchstellende Person/Verein: _____

Verantwortliche Person

Name/Vorname: _____

Adresse/Wohnort: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

Anlass/Betriebscharakter: _____

Gemeinnütziger Anlass

mit Gesuch um Erlass der Bewilligungsgebühr für die Gelegenheitswirtschaft ja nein

Ort des Anlasses: _____ **Anzahl Plätze:** _____

Datum/Dauer der Durchführung:

Datum: _____ von: _____ h bis: _____ h

Datum: _____ von: _____ h bis: _____ h

Datum und Unterschrift: _____

Bewilligung für Gelegenheitswirtschaft Freinacht

Besondere Auflagen: _____

Bewilligungsgebühr Gelegenheitswirtschaft CHF _____

Bewilligungsgebühr Freinacht CHF _____

Total CHF _____ **Die Rechnung erhalten Sie separat.**

Bewilligungsgebühr Gelegenheitswirtschaft wurde aufgrund Gemeinnützigkeit erlassen ja nein

Folgende Anzahl Total-Plätze (Steh- und Sitzplätze) darf nicht überschritten werden: _____

Der Veranstalter ist für die Kontrolle und Einhaltung dieser Vorgabe verantwortlich!

Wittinsburg, _____

Gemeinderat Wittinsburg

Gemeindepräsidium

Gemeindeschreiber/in

Gebührenansätze und Allgemeines

Bewilligungsgebühr für Gelegenheitswirtschaft und Freinacht

Bis 100 Personen	CHF	50.00	pro Tag
Bis 500 Personen	CHF	100.00	pro Tag
Bis 1'000 Personen	CHF	200.00	pro Tag
Bis 2'000 Personen	CHF	300.00	pro Tag
Bis 5'000 Personen	CHF	400.00	pro Tag
Ab 5'001 Personen	CHF	500.00	pro Tag
Freinachtbewilligung bis 01.00 h	CHF	30.00	pro Freinacht
Freinachtbewilligung bis 02.00 h	CHF	30.00	pro Freinacht
Freinachtbewilligung bis 03.00 h	CHF	40.00	pro Freinacht
Freinachtbewilligung bis 04.00 h	CHF	45.00	pro Freinacht
Freinachtbewilligung bis 05.00 h	CHF	50.00	pro Freinacht

Gebühren gem. § 10 Abs. 1 lit c. und Abs. 4 lit a-e Vo GGG (SGS 540.11). Gemeinnützigen Gelegenheitswirtschaften kann die Bewilligungsgebühr auf Gesuch hin teilweise oder ganz erlassen werden (§ 10 Abs. 3 Vo GGG).

Wichtig:

- Im Innern von Gebäuden ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände zu Vergnügungszwecken (Feuerwerk) (Kategorien F1 bis F4 gemäss Sprengstoffverordnung) verboten.
- Die in der Bewilligung festgelegte Anzahl Gäste ist im Eingangsbereich des Lokals für alle Gäste gut sichtbar anzuschreiben.
- Die Einhaltung der in der Bewilligung festgelegten Anzahl Gäste ist vom Bewilligungsinhaber (permanent oder periodisch) zu überwachen.
- Bei Betrieben oder Anlässen mit Alkoholabgabe müssen mindestens 2 alkoholfreie Kaltgetränke preisgünstiger angeboten werden als das billigste alkoholhaltige Getränk gleicher Menge (GGG § 16).
- Die Jugendschutzbestimmungen betreffend Alkoholverkauf an Jugendliche sind strikte einzuhalten (§ 18a GGG). Das Personal darf / soll einen Ausweis verlangen. Motto: kein Ausweis = kein Alkohol!
- Das Rauchen in geschlossenen Räumen ist verboten.

Im Weiteren gelten die übrigen gesetzlichen Bestimmungen von GGG und Vo GGG (SGS 540 und SGS 540.11).

Verteiler:

- Original an Gesuchstellende
- Kopie an Finanzen
- Kopie an Hauswartung und GR Ressort Gemeindeliegenschaften
- Kopie an SID (SID Bewilligungen, Mühlegasse 14, Postfach 200, 4410 Liestal / sid.bewilligungen@bl.ch)

Diese Bewilligung muss am Anlass auf Verlangen der Kontroll- und/oder Vollzugsbehörde jederzeit vorgelegt werden können.